



KONZEPT MIT SIEGER-GEN:

# Die Event-App für Jedermann

Norbert Sroke stieß 2016 in einer Xing-Gruppe auf einen Beitrag von Mandy Hännelchen. Dort hatte die Geschäftsstellenleiterin von *Veranstaltungsplaner.de* zur Bewerbung bei *Captain MICE Future* aufgerufen. Dieser Start-Up-Wettbewerb für die MICE-Branche schien für Srokes Geschäftsidee passend und bot die richtige Zielgruppe. Sroke bewarb sich spontan. In vier Ausscheidungswettbewerben hat er dann gleich neun Mitbewerber ausgestochen und am Ende gewonnen. Mit seiner unkomplizierten „Event-App für Kleinbudgets“. Er ist der *Captain MICE Future 2017*.

**A**ber nicht er alleine. Dieser 1. Platz bedeutet Bestätigung für ein Start-up aus Dresden, das von Dr. Philipp Katz, Eric Mischke und Sroke gegründet wurde und seit Ende 2014 aktiv an der Umsetzung der Idee gearbeitet hat. Die drei haben sich aus der Universität heraus gegründet und konnten dadurch auf Förderpöfe zugreifen, um zwei Jahre über die Runden zu kommen. Hinzu kam, dass der Axel Springer Plug und Play Accelerator sie 2016 in sein Programm aufnahm und es damit weitere finanzielle Unterstützung gab. Im Moment aber müssen die Jungunternehmer wieder kämpfen. Denn trotz aller Erfolge brauchen Gründer einen langen Atem und Durchhaltevermögen. Immerhin: Es gibt mittlerweile auch einige interessierte Investoren, sodass dieser Finanzierungsweg auch eine Möglichkeit für die Weiterentwicklung von LineUpR sein könnte.

**Unsere derzeitigen Kunden reichen von großen Unternehmen wie Daimler oder Axel Springer bis hin zu kleinen Event-Agenturen, Organisationen oder auch Universitäten. Wir hatten aber auch schon Nutzer, die das Osterwochenende oder den Geburtstag mit LineUpR geplant haben.**

Der Sieg bei CMF gab den Medieninformatikern und dem Wirtschaftswissenschaftler endlich die Gewissheit, ein Produkt entwickelt zu haben, das von der Zielgruppe angenommen wird und ein vorhandenes Problem löst. Durch CMF haben die Entwickler eine Bühne bekom-

men, bereits mehrere Kunden gewonnen und durchweg gute Resonanz erfahren: „Nichts ist schlimmer“, sagt Sroke, „als ein toll funktionierendes Produkt zu entwickeln, das aber am Ende keiner nutzen will! Jetzt dürfen wir bereits auf über 1.200 registrierte Veranstalter und hunderte erfolgreich durchgeführte Events zurückblicken. Mundpropaganda hilft uns enorm weiter.“

## Der Unterschied zu anderen am Markt verfügbaren Applikationen

Zugegeben: Es gibt viele Anbieter für Event-Apps, aber mit keinem hat man so einfach in so kurzer Zeit eine einsatzfähige Event-App wie mit LineUpR. Die Plattform ist so nutzerfreundlich gestaltet, dass die Event-Agentur oder der Veranstalter die App einfach selbst erstellt. Im Vergleich zu Agenturen oder anderen Anbietern spart man viel Zeit bei der Kommunikation über Funktionen, Kosten und Änderungswünsche. Die ganze umfangreiche Kundenbetreuung ist nicht mehr notwendig und spiegelt sich am Ende in konkurrenzlosen Preisen wider. Sroke: „Nichtsdestotrotz bieten wir auch Support, aber wenn ich spontan eine Event-App haben will, dann erstelle ich sie eben einfach jetzt mal schnell selbst!“

Die Mehrheit aller stattfindenden Events ist klein und hat weniger als 200 Teilnehmer und entsprechend auch meist nur ein kleines Budget. Diese Events werden von den bisherigen Anbietern nicht abgeholt. Mit LineUpR kann jetzt endlich jedes Event mobil mit seinen Teilneh-

mern kommunizieren. Sroke weiter: „Wir wollen, dass Event-Apps der Standard sind und nicht das Privileg von großen Budgets, sehen uns als Kommunikationswerkzeug und weniger als Event-App-Plattform!“ Und weiter: „Ob man einen Teilnehmer per Mail, Event-App oder Smartwatch erreicht ist letztendlich egal, Hauptsache man erreicht ihn! Wir wollen das aber auf allen Ebenen so einfach wie möglich für den Veranstalter machen.“

### *In der Einfachheit liegt die Kraft*

Mit LineUpR kann sich jeder selbstständig und ohne technisches Wissen in kürzester Zeit eine Event-App für seine Veranstaltung erstellen. Das ist die Plattform, auf der auch kleine Events mit kleinen Budgets ein mobiles und interaktives Programmheft haben können. Um mit LineUpR eine Event-App zu erstellen, geht man einfach auf <https://lineupr.com>, legt sich dort einen kostenlosen Account an, erstellt ein Event und trägt die Inhalte wie Programmablauf, Referenten, Veranstaltungsort usw. sehr einfach ein. Jedes Event hat eine individuelle URL, die einfach auf dem Smartphone geöffnet werden muss. Man kommuniziert die App also per URL über E-Mail, QR-Codes oder Social Media an seine Teilnehmer. Der

Nutzer der App muss nichts installieren und kann nach dem Aufruf der URL im Browser direkt starten.

### **Jede App ist zunächst kostenfrei und kann optionale kostenpflichtige Upgrades erhalten.**

Jede erstellte App kann jederzeit geändert und editiert werden und alles synchronisiert sich automatisch mit den Teilnehmern. So kann man während des Events auch einfach spontan eine Raumänderung verkünden oder eine Umfrage durchführen. Die Einsatzszenarien sind sehr flexibel. Wer viele Events durchführt, kann einfach bestehende Inhalte und Apps kopieren und wiederverwenden, sodass man auf lange Sicht noch effizienter mit LineUpR arbeiten kann.

Der Nutzer kann also die Event-App komplett erstellen und dann entscheiden, ob er ein Upgrade kaufen will. Aus Veranstaltersicht kauft also niemand die Katze im Sack wie bei anderen Anbietern, sondern man weiß zu jeder Zeit, was man hat und wofür man Geld ausgibt. Generell funktioniert LineUpR für jede Art von Event, von Konferenz, über Festival zu Incentives und überall dort, wo ein Programm kommuniziert werden muss und man Feedback einholen will.